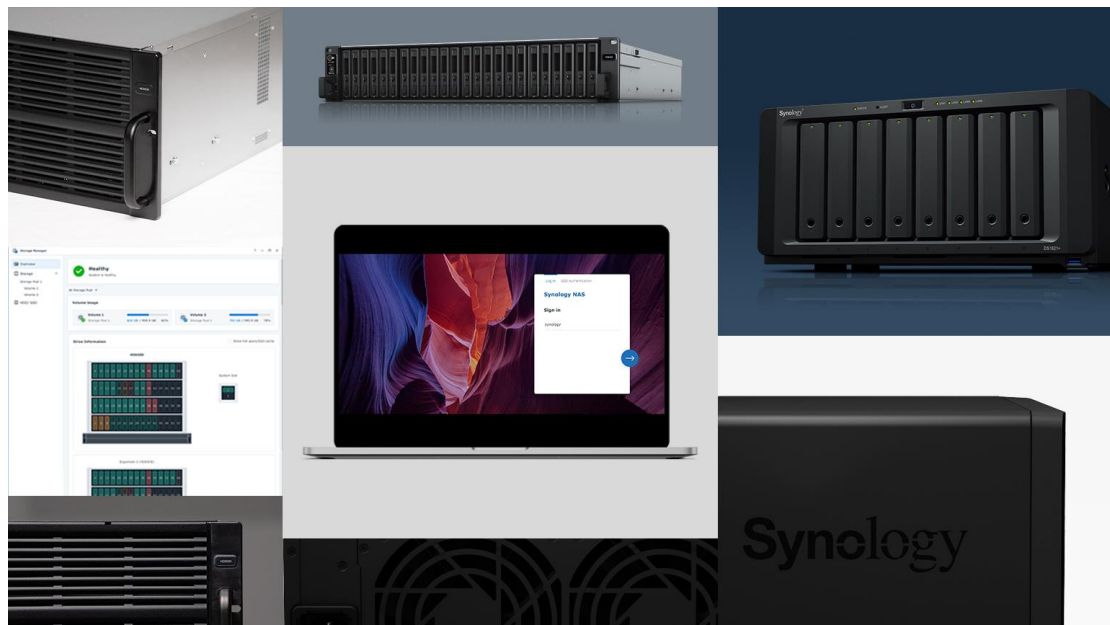


Synology 2021: Die Zukunft der Datenverwaltung, Hybrid Cloud und mehr

Deutschland, Düsseldorf – 8. Dezember 2020 – Synology präsentierte beim Online-Event 2021 AND BEYOND eine völlig neu gestaltete Version seines DiskStation Managers (DSM). DSM ist das einheitliche Betriebssystem für alle Datenverwaltungslösungen für Synology und Version 7.0 bringt neue Technologien für Speicherung, Sicherung und Hybrid Cloud.

„Noch nie dagewesene Datenmengen wurden verarbeitet, entweder für Datenanalytik, künstliche Intelligenz, Internet der Dinge, Telemedizin oder zahlreiche weitere Neuerungen. All dies hat massive Auswirkungen auf unseren Lebensstil und die Art, wie wir Geschäfte führen, wodurch eine „Datenwirtschaft“ gebildet wird, in der jemand einen Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen hat, wenn er mehr Daten besitzt“, sagte Philip Wong, Gründer und Geschäftsführer von Synology. „Synology hat sich der Aufgabe verschrieben auf DSM aufzubauen, unserer Kernplattform, zum Meistern von Herausforderungen in den Bereichen Sicherheit, Verlässlichkeit und Verwaltung. Wir gestalten unsere Lösungen für Einzelpersonen bis hin zu großen Unternehmen - selbst für gewaltige Datensätze. Dies alles, damit sich unsere Kunden darauf konzentrieren können, die Daten zu verwerten, um einen Mehrwert zu schaffen. Ich freue mich, ankündigen zu können, dass DSM 7.0 im Jahr 2021 allgemein verfügbar sein wird und Ihnen eine ganz neue Erfahrung in der Datenverwaltung bietet.“



DSM 7.0 verbessert alle Aspekte des Betriebssystems, von Speicherverwaltung und Benutzeroberfläche bis zu Funktionen, die die Cloud nutzen, wie großflächige Überwachung von Geräten und Speicherplatzerweiterung bei Bedarf.

Lokale Technologien

„Unsere Entwicklungsteams haben hart gearbeitet, um Bedienbarkeit, Verlässlichkeit, Leistung und Skalierbarkeit zu verbessern, welche die Hauptpfeiler darstellen, auf die DSM 7.0 gebaut wurde“, sagte Derren Lu, geschäftsführender Vizepräsident der Gruppe für Betriebssysteme und Anwendungen. „Angefangen bei den Grundlagen haben wir die Speichersubsysteme und Management-Schnittstelle komplett umgestaltet und haben uns sogar von Grund auf neu überlegt, wie der Authentifizierungsprozess einfacher und sicherer gestaltet werden kann. Wir haben unsere Neuerungen auf die Erstellung leistungsstarker Anwendungen und Tools fokussiert, die benutzerfreundlich sind und unsere Kunden dazu befähigen, ihre Daten einfacher zu verwalten und den größten Nutzen aus ihnen zu ziehen.“

Was die Grundlagen betrifft, gibt es neue Speicherfunktionen in DSM, die die Arbeit von Systemadministratoren deutlich erleichtern und beschleunigen und somit eine gute IT-Wartung zugänglicher machen denn je.

Intelligenterer, flexiblerer Laufwerkstools

Eine neue Funktion erleichtert den Laufwerksaustausch deutlich und entlastet gleichzeitig dabei das System. Wenn ein Laufwerk als zu ersetzend markiert und ein neues in einen leeren Einschub eingesetzt wird, kloniert DSM das alte Laufwerk auf das neue, ohne den Speicherpool zu beeinträchtigen.

Die Funktion der automatischen Reparatur erleichtert die Remoteverwaltung von Speicherpools. Wenn ein Pool fehlerhaft ist und ein Laufwerk ausgetauscht werden muss, melden Sie sich einfach an und markieren den Pool für die automatische Reparatur. Lassen Sie einen Techniker vor Ort das defekte Laufwerk ersetzen und DSM beginnt sofort mit dem Neuaufbau des Arrays.

Ein SSD-Cache ist ein großartiger Weg, um die Leistung zu erhöhen. In DSM 7.0 können Nutzer jetzt SSD-Cache zu jeder Zeit hinzufügen oder entfernen, ohne Dienste zu beeinträchtigen. Der neue SSD-Cache-Ratgeber ist noch zuverlässiger und analysiert über längere Zeiträume die I/O-Nutzungsmuster, um dem Nutzer so bessere Vorschläge zu liefern.

Weitere Speicherverbesserungen

DSM 7.0 verbessert außerdem Subsysteme deutlich für:

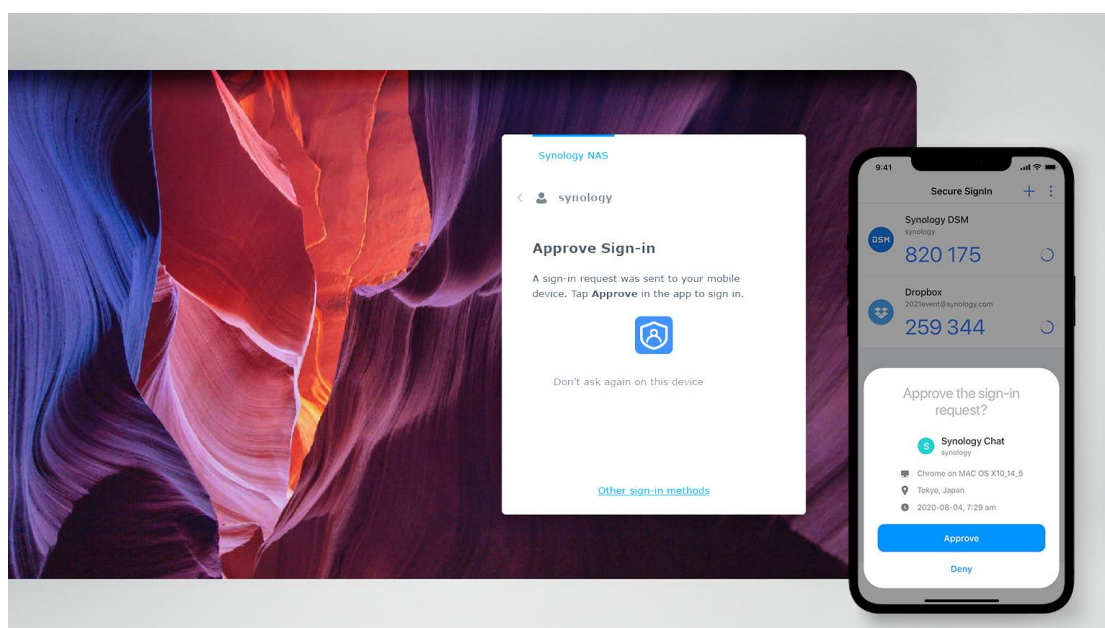
- Bis zu 80 % schnellere RAID 6-Leistung
- Bis zu 200 % schnelleres Write Back aus dem SSD-Cache
- Intelligenter und schnellere RAID-Reparatur, bei der nur der tatsächlich genutzte Speicherplatz repariert wird
- Bessere Leistung mit SSD-Caching und der Option Metadaten im Cache zu speichern
- Unterstützung von Volumes bis zu 1 PB für Archivierungsaufgaben
- (Kommt später) Deduplizierung auf Volume-Ebene für deutlich effizienter Speichernutzung

Schnellere und sicherere Authentifizierung

DSM 7.0 macht die Authentifizierung flexibler und komfortabler mit Synology Secure SignIn, einer neuen mobilen App, mit denen Systemadministratoren Konten mühelos schützen können. Mit Secure SignIn benötigen Benutzer keine Kennwörter mehr, sondern können Anmeldeanfragen direkt auf ihren Mobiltelefonen genehmigen.

Secure SignIn kann auch als zweite Authentifizierungsmethode im 2-Faktor-Modus genutzt werden und erspart so das mühsame Kopieren und Einfügen von Codes, wie es bei Methoden mit Einmalkennwort (OTP) typisch ist. Dank Datensicherung zum Synology-Konto ist die Kontinuität auch beim Wechsel des Mobilgeräts gewährleistet.

FIDO2 ist ebenfalls neu und bietet eine sichere Vorgehensweise bei der Authentifizierung mit USB-Sicherheitschlüsseln, Windows Hello, und macOS Touch ID. Wie Secure SignIn, kann FIDO2 Kennwörter ersetzen oder ergänzen und bietet Nutzern mehr Sicherheit bei minimalem Aufwand.



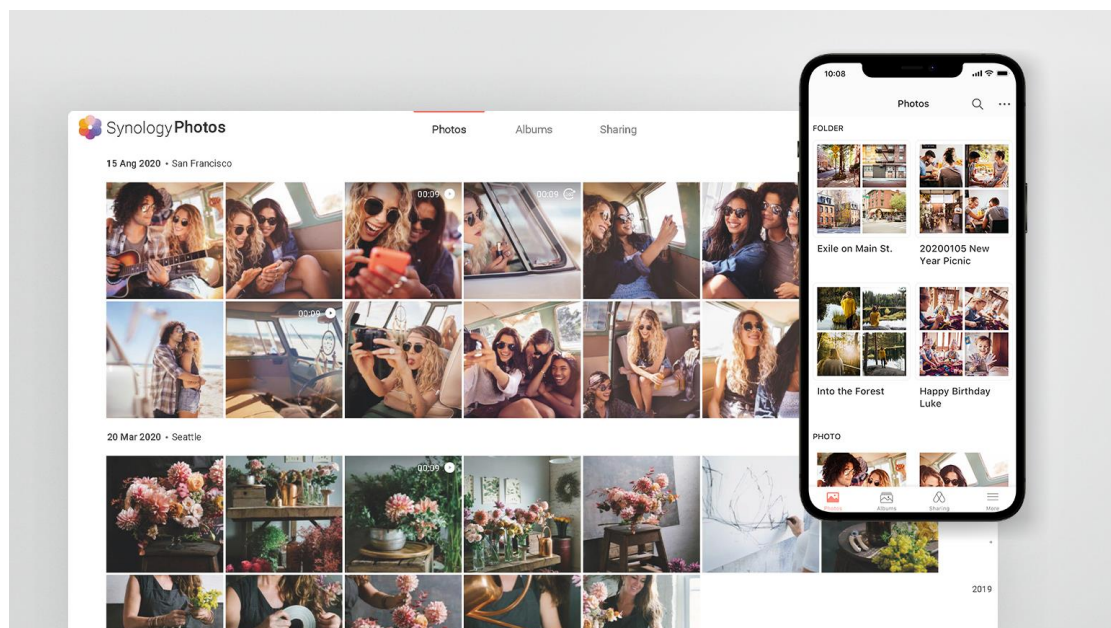
Fibre Channel-Unterstützung und SAN Manager

DSM 7.0 unterstützt nun Fibre Channel-Protokolle, um Latenz und Overhead zu minimieren. Wir führen außerdem neue Host-Alias-Funktionen ein, durch die Nutzer sich keine IQNs oder WWPNs mehr merken müssen und die das Einrichten von Berechtigungen erleichtern. Damit ersetzt der SAN Manager den iSCSI Manager für die einheitliche Verwaltung von Blockspeicher.

Bessere Fotoverwaltung

Das brandneue Synology Photos vereint die AI-Funktionen von Moments mit der organisatorischen Flexibilität von Photo Station. Nutzer können Fotos ganz einfach von Mobilgeräten oder Kameras sichern, mit zahlreichen Optionen filtern und in Zeitachsen- oder Ordneransicht organisieren. Sie können auch Alben unter Rücksichtnahme bestimmter Bedingungen erstellen, zu denen Fotos nach festgelegten Kriterien automatisch hinzugefügt werden.

Dank detaillierter Kontrolle über die Freigabe, etwa mit Kennwort und Ablaufdatum, können die wertvollsten Erinnerungen einfach und sicher geteilt werden. Darüber hinaus ist Photos eine rein lokale Lösung. Für Funktionen wie die Gesichtserkennung wird also keine Netzwerkverbindung benötigt – ein Muss, wenn es um bedingungslosen Datenschutz geht.



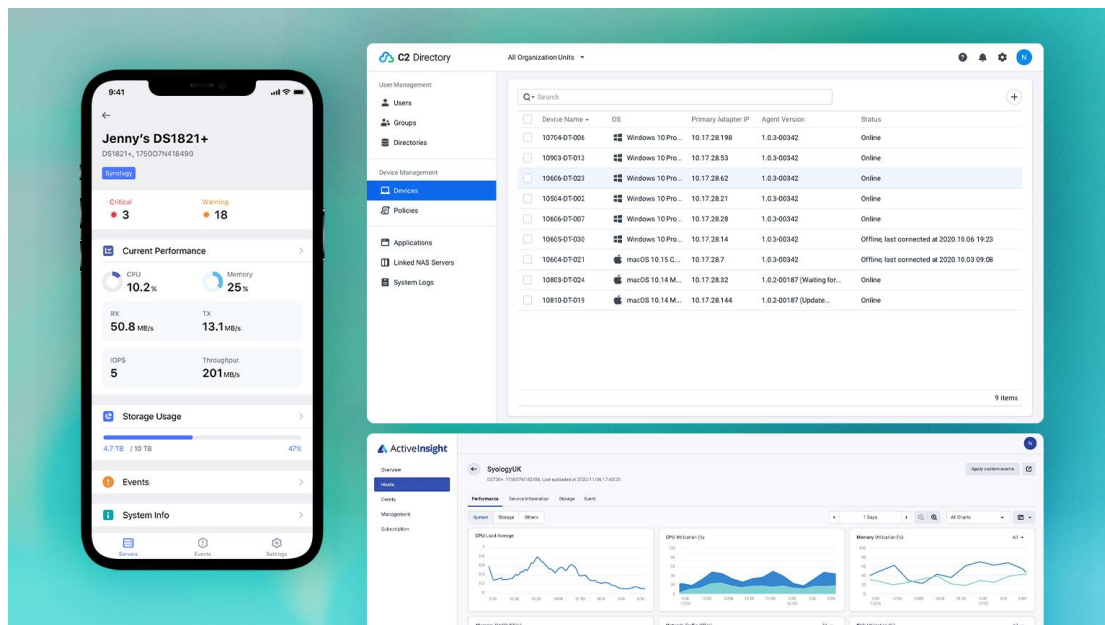
Weitere Verbesserungen bei DSM und Anwendungen

DSM 7.0 enthält eine Reihe von Verbesserungen in Sachen Benutzerfreundlichkeit und Funktionalität und gibt Nutzern neue Verwaltungsoptionen und -möglichkeiten.

- Die Synology Drive Admin-Konsole zeigt klarere und detailliertere Informationen dazu an, welche Geräte verbunden sind und welche Dateien wie häufig extern geteilt werden
- Mit der Administratordelegation hat die IT detaillierte Kontrolle über Berechtigungen für administrative Funktionen und kann so potenzielle Sicherheitsrisiken vermeiden
- Der Export von Berechtigungen und die Änderungsverfolgung verbessern die Audit-Fähigkeit von Administratoren erheblich
- (Kommt später) Active Backup for Business wird die vollständige Datensicherung in macOS und der Synology DSM-Plattform unterstützen

Synology C2 Cloud

„Wir sehen die Zukunft der IT-Infrastruktur in einer Kombination aus Cloud- und On-Premises-Lösungen. Unterschiedliche Herausforderungen verlangen verschiedene Herangehensweisen und Synology ist in der Lage, innovative Produkte zu schaffen, welche die einzigartigen Möglichkeiten beider Optionen maximieren“, sagt Jia-yu Liu, geschäftsführender Vizepräsident der Gruppe für Cloud und Datensicherung. „Unsere Synology C2 Cloud-Plattform ist seit ihrer Inbetriebnahme vor über drei Jahren erheblich gewachsen und wir freuen uns, jetzt unsere Funktionen der Zukunft zu enthüllen, die dabei helfen werden, sowohl unsere bereits existierenden als auch unsere kommenden Lösungen zu erweitern.“



Cloud-Speicher bei Bedarf

Hybrid Share bietet eine flexible und kostengünstige Lösung, um lokalen Speicher und Cloud-Speicher zu vereinen. Nutzer können ihre lokalen Arrays jederzeit bei Bedarf um Cloud-Speicher erweitern,

Daten rasch zwischen mehreren Standorten synchronisieren, indem sie deren Bandbreite nutzen, und häufig verwendete Daten aus der Cloud für schnelleren Zugriff lokal zwischenspeichern.

Überwachung des gesamten Setups

Active Insight ermöglicht die Überwachung aggregierter Leistungs- und Nutzungsdaten aller Synology NAS in einem zentralen Portal. Es können benutzerdefinierte Benachrichtigungen erstellt werden, die Admins über mögliche Probleme im Zusammenhang mit Prozessorauslastung, Speichernutzung, Latenz beim Schreiben in LUNs und mehr verständigen. Administratoren können auch auf Basis von Host-Servern eigene Gruppen und Kommunikationskanäle erstellen und Benachrichtigungen an bestimmte Teams weiterleiten, damit diese schnellstmöglich reagieren können.

Einheitliche Verzeichnisse

Über Niederlassungen und Tochtergesellschaften verteilte Benutzerverzeichnisse sind ein gebräuchlicher, aber umständlicher Prozess. Das Directory-as-a-Service (DaaS) von Synology löst dies, indem Infrastrukturen der Synology-C2-Cloud wirksam eingesetzt werden. Dadurch wird es Administratoren ermöglicht, Außenstellen zu kombinieren und sicher in dasselbe Verzeichnis zu ordnen. C2 Directory kann On-Premises-NAS-Server von Synology sowie Computer mit einem speziell für das Caching installierten Programm wirksam nutzen, was für minimale Latenz bei der Authentifizierung und fortwährenden Zugriff sorgt, selbst bei Offline-Nutzung. C2 Directory unterstützt außerdem Geräteverwaltung über Windows-Gruppenrichtlinien und installierbare Agents auf macOS-Betriebssystemen.

C2 Directory erscheint später im Jahr 2021

Datensicherung ohne Grenzen

Auf der Stabilität von Synology C2 aufbauend werden wir eine neue Datenschutzlösung einführen, die direkte Backups nach Synology C2 ermöglicht. Unterstützung für Windows und Windows Server, Linux, macOS, VMware- und Hyper-V-Hypervisoren sowie verbreitete SaaS-Plattformen garantiert umfassenden Support für die meisten IT-Umgebungen. Speicherkapazität kann für maximale Kosteneffizienz skaliert werden und Abonnenten können die Flexibilität einer pay-as-you-go-Zahlungsmethode genießen.

Weitere Einzelheiten werden 2021 bekannt gegeben

Verfügbarkeit

DSM 7.0 wird als kostenloses Update für kompatible Synology-Geräte erhältlich sein. Die öffentliche Beta wird am heutigen 8. Dezember 2020 auf <http://sy.to/dsm7beta> veröffentlicht.